

Cannes. Das erste Springen der Global Champions Tour-Konkurrenzen in Cannes gewann der Franzose Michel Hecart, die zweite Prüfung ging an den Brasilianer Alvaro Affonso de Miranda Neto. Daniel Deußer bisher bester Deutscher.

Der in wenigen Monaten 60 Jahre alte Franzose Michel Hecart gewann zum Auftakt des 5-Sterne-CSI in Cannes an der französischen Riviera das erste Springen. Der zweimalige französische Titelträger, 2003 in Donaueschingen mit der Equipe Vize-Europameister hinter Deutschland, siegte im Zwei-Phasen-Springen auf dem zwölfjährigen Wallach Nokia de Brekka vor dem niederländischen Team-Olympiazweiten Maikel Van Der Vleuten auf Eureka und dem deutschen Titelträger Daniel Deußer (Mechelen/ Belgien) auf Mouse. Preisgeld für Hecart: 1.650 Euro.



Frankreich-Meister Erster - Deutscher Meister Dritter

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Freitag, 14. Juni 2013 um 11:59

Michel Hecart war der Springreiter, der den nur 1,57 m großen französischen Fuchs Itot du Chateau in den großen Sport brachte. Im Dezember 2007 wurde der Wallach an Jan Tops verkauft, dessen Ehefrau Edwina - auf dem Foto mit Itot in Cannes - zweimal die Gesamtwertung der Global Champions Tour für sich entscheiden konnte.

(Foto: Sportfot/ GCT)

Etwas üppiger fiel die Prämie für den Brasilianer Alvaro Affonso de Miranda Neto (40) als Besten der nachfolgenden Prüfung (Fehlerpunkte/ Zeit) aus. Der Mannschafts-Olympiadritte von Atlanta und Sydney mit Hauptwohnsitz in Valkenswaard/ Niederlande setzte sich auf dem Wallach Show Show durch und sackte 7.755 Euro ein. Hinter dem Südamerikaner landeten die Franzosen Julien Epailard auf Mister Davier und Penelope Leprevost auf Nayana auf den nächsten Rängen. Bester Deutscher in diesem Springen war der Niedersachse Ludger Beerbaum (Riesenbeck) auf dem Hengst Chaman als Zehnter (470 €), Deußler platzierte sich auf Evita Van De Veldbalie auf der zwölften Position (235 €).

Der deutsche Meister wäre nach eigenen Worten gerne in Pforzheim geritten beim Goldstadt-Cup, „weil ich dort immer reiten durfte, auch als ich noch nicht so bekannt war“, aber die entsprechenden Besitzer wollten ihre Pferde eben lieber in Cannes sehen. Sein Paradeschimmel Cornet d`Amour hat jedoch bis zum CHIO in Aachen (ab 25. Juni) Pause.